

Pflegetipps für Ihre Schnitenschutzkleidung

↓ Waschen

Die richtige Pflege einer Schnitenschutzhose entscheidet mit über die Lebensdauer und die Schutzwirkung. Durch Harze, Öle und Schweiß wird die Funktion des Schnitsschutzes beeinträchtigt. Richtiges Waschen ist daher besonders wichtig:

- Schnitsschutzkleidung sollte am besten mit unserem [Micro-Wash](#) (Art. XX73509-00) bei 40 Grad und nur mit niedrigen Schleuderzahlen gewaschen werden.
- Auf keinen Fall Zusätze, wie z.B. Weichspüler verwenden!
- Die Kleidung nach dem Waschen glatt ziehen und liegend oder hängend trocknen lassen. Die Schnitsschutzkleidung darf auf keinen Fall in den Wäschetrockner!

↓ Reparieren

Die Schnitsschutzleinlage selbst darf niemals repariert werden, sonst können die Fäden nicht mehr in der nötigen Geschwindigkeit die Motorsäge blockieren, um Sie zu schützen!

Falls Sie einen kleinen Riss im Oberstoff Ihrer Hose feststellen und das Schnitsschutzgewebe intakt ist, können Sie einen Flicker am Oberstoff anbringen. Dabei muss man ganz vorsichtig vorgehen, damit beim Aufnähen des Flickens nicht durch den Schnitsschutz genäht wird. Meistens ist die Schnitsschutzleinlage so in den Hosen angebracht, dass eine Reparatur des Obermaterials gut möglich ist.

↓ Lebensdauer

KOX und das Kuratorium für Waldwirtschaft und Forsttechnik (KWF) empfehlen die Schnitsschutzkleidung regelmäßig zu ersetzen, da die Schutzwirkung mit der Zeit nachlässt.

- Die Schnitsschutzleinlage in Schnitsschutzhosen hält ca. 1 Jahr im professionellen Betrieb des Forstwirtes.
- Bei Privatanwendern oder Gelegenheitsnutzern ca. 3 bis 5 Jahre (das entspricht ca. 20 bis 30 Wäschen).

Die Schutzwirkung ist dann deutlich vermindert und entspricht auch nicht mehr dem neuesten Entwicklungsstand.